

Es informiert Sie	Karin Vorberg
Telefon (0202)	563 6636
Fax (0202)	563 8020
E-Mail	karin.vorberg@stadt.wuppertal.de
Datum	10.09.2018

---

## **Niederschrift**

### **über die öffentliche Sitzung des Ausschusses für Gleichstellung (SI/0375/18) am 06.09.2018**

Anwesend unter dem Vorsitz von Frau **Stadtverordneter Gunhild Böth** (Fraktion DIE LINKE) sind:

#### **von der SPD-Fraktion**

Frau Maren Butz, Frau Suzanne Kettig, Herr Thomas Kring, Frau Bürgermeisterin Ursula Schulz,

#### **von der CDU-Fraktion**

Herr Erhard Werner Buntrock, Herr Eckhard Klesser (für Frau Bürgermeisterin Schürmann, bis 17.00 Uhr), Frau Ingelore Ockel, Herr Christian Schmidt, Frau Bürgermeisterin Maria Schürmann (bis 16.55 Uhr),

#### **von der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN**

Frau Sylvia Meyer,

#### **von der WfW-Fraktion**

Frau Heike Kleinschmidt,

#### **von der Fraktion PRO Deutschland/DIE REPUBLIKANER**

Frau Sibylle Donner (für Herrn Ralf Stasch),

#### **als sachkundige Einwohnerin**

Frau Gisela Böhmke, Frau Sabine Dohr, Frau Birgit Gladbach-Eckstein, Frau Andrea Wetzchewald,

**von der Verwaltung**

Herr Beigeordneter Matthias Nocke und Frau Roswitha Bocklage und Frau Martina Völker (Gleichstellungsstelle),

**nicht anwesend sind:**

von der CDU-Fraktion Frau Rosemarie Gundelbacher, von der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN Frau Yazgülü Zeybek, von der FDP-Fraktion Frau Alexandra Trachte und von der Fraktion PRO Deutschland / DIE REPUBLIKANER Herr Ralf Stasch.

Schriftführerin: Karin Vorberg

Auf Vorschlag der Vorsitzenden, Frau Stadtverordneter Böth, wird der Tagesordnungspunkt 3.1 vor dem Tagesordnungspunkt 2.1 behandelt.

## **I. Öffentlicher Teil**

---

### **1 Verteilung städtischer Ressourcen und Dienstleistungen**

---

#### **1.1 Sachstand Umsetzung von Gender Budgeting im städtischen Haushalt Vorlage: VO/0677/18**

Auf Anregung einiger Stadtverordneter wird in den Sitzungen des Ausschusses zukünftig regelmäßig über den Sachstand der Umsetzung zum Gender Budgeting Bericht erstattet. In diesem Zusammenhang weist Herr Wolf von der Kämmerei hin, dass zudem die entsprechenden Informationen automatisch an die Gremien weitergeleitet würden.

Der Bericht wird ohne Beschluss zur Kenntnis genommen.

---

#### **1.2 Richtlinie der Stadt Wuppertal zum Verfügungsfonds nach Ziffer 17 der Förderrichtlinien Stadterneuerung 2008 – Stand Juli 2018 Vorlage: VO/0612/18**

Die Verwaltung wird gebeten, eine Gegenüberstellung (Synopsis), was die bisher vorgenommenen Änderungen betreffe, in das Ratsinformationssystem einzustellen.

##### Beschluss des Ausschusses für Gleichstellung vom 06.09.2018:

Der Rat der Stadt Wuppertal stimmt der Richtlinie der Stadt Wuppertal zum Verfügungsfonds nach Ziffer 17 der Richtlinie über die Gewährung von Zuwendungen zur Förderung von Maßnahmen zur Stadtentwicklung und Stadterneuerung (Förderrichtlinien Stadterneuerung 2008) – Stand Juli 2018 zu.

##### Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit.

---

### **2 An Gleichstellung orientierte Personalpolitik über die Verwaltung hinaus**

---

#### **2.1 Gleichstellungsarbeit bei der Stadtparkasse Wuppertal - schriftlicher Bericht - siehe Anlage**

Die Ausschussmitglieder nehmen den schriftlichen Bericht der Stadtsparkasse Wuppertal zur Kenntnis. Da hierzu noch einige Fragen offen seien, werde der

Vorstand der Stadtsparkasse zu einer der nächsten Sitzungen des Ausschusses für Gleichstellung eingeladen. Weiterhin würden die bereits in der heutigen Sitzung des Ausschusses gestellten Fragen der Ausschussmitglieder vorab schriftlich an den Vorstand der Stadtsparkasse Wuppertal weitergeleitet.

---

### **3 Überwindung geschlechtsspezifischer Rollenstereotype**

---

#### **3.1 MINT und mehr – Bericht der Junior Uni Wuppertal - mündlicher Bericht -**

Frau Dr. Staab, Geschäftsführerin, und Frau Dr. Spathmann, Prokuristin, von der Junior Universität erläutern den organisatorischen Aufbau und geben einen Überblick zu den Zahlen, die sich auf die Teilnahme der Mädchen in naturwissenschaftlichen Kursen beziehen.

Zusatzfragen der Ausschussmitglieder werden beantwortet.

Die Präsentation ist unter Dokumente eingestellt.

---

### **4 Verteilung von Macht und Einfluss in der Stadt**

---

#### **4.1 Cross Mentoring für weiblichen Führungsnachwuchs - Angebot für kleine und mittelständische Betriebe - mündlicher Bericht -**

Frau Bocklage von der Gleichstellungsstelle informiert die Ausschussmitglieder darüber, dass die beantragte weitere Förderphase bis Ende April 2022 seitens des Landes genehmigt wurde und zeigt die in diesem Zeitrahmen geplanten Projekte auf.

Insbesondere informiert sie über das Mentoring-Programm für weiblichen Führungsnachwuchs in klein- und mittelständischen Unternehmen.

Die Präsentation ist unter Dokumente eingestellt.

---

**4.2 Würdigung des 100. Jahrestages der Einführung des Frauenwahlrechtes**  
**Vorlage: VO/0712/18**

Die Vorsitzende, Frau Stadtverordnete Böth, bittet die Aussage von Herrn Beigeordneten Nocke, dass die Verwaltung bezüglich der Finanzierung der bergischen Veranstaltung zu 100 Jahre Frauenwahlrecht im Januar eine geeignete Lösung finden werde, in das Protokoll aufzunehmen.

Der Ausschuss begrüßt darüber hinaus den Vorschlag der Verwaltung, einen Empfang anlässlich 100 Jahre Frauenwahlrecht im Rathaus durchzuführen, wie er in der Verwaltungsvorlage ausgeführt wird.

Beschluss des Ausschusses für Gleichstellung vom 06.09.2018:

Die Verwaltung bereitet eine entsprechende Würdigung des 100. Jahrestages der Einführung des allgemeinen, gleichen, direkten und geheimen Wahlrechts vor, die insbesondere die erstmalige Wahl von Frauen in die Stadträte des Wuppertals zur Folge hatte.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmigkeit.

---

**5 Verteilung von Erwerbs-, Familien und Hausarbeit sowie Armutsbekämpfung**

---

**5.1 Neue gesetzliche Regelungen zum Unterhaltsvorschuss - Auswirkungen in Wuppertal**  
**Anfrage der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN vom 27.08.2018**  
**Vorlage: VO/0689/18**

Die Antworten zu der Anfrage der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN sind im Ratsinformationssystem eingestellt (VO/0689/18/1-A).

---

**6 Berichte der Verwaltung**

Frau Völker von der Gleichstellungsstelle gibt nachfolgende Termine bekannt:

- Business Snack zu dem Thema „Mit Frauenpower in den digitalen Wandel“ am 13. September 2018
- 25. Bundeskonferenz der kommunalen Frauen- und Gleichstellungsbeauftragten in Karlsruhe vom 16. bis 18. September 2018
- Veranstaltung zu dem Projekt „Lesben in der DDR und BRD – Gemeinsamkeiten und Unterschiede“ am 30. Oktober 2018

- 100 Jahre Frauenwahlrecht – eine bergische Veranstaltung in der Stadthalle Wuppertal am 19. Januar 2019.

Die Präsentation ist unter Dokumente eingestellt.

Gunhild Böth  
Vorsitzende

Karin Vorberg  
Schriftführerin